

# Archiv

des

## Vereins für die Geschichte des Herzogthums Sauenburg.



Zweiter Band. Heft 3.



Möllu i. Ebg.

Verlag von Ludw. Alwart.

(In Commission bei Max Schmidt, Rastenburg.)

1889.

## Inhalts-Verzeichniß.

	Seite
Jahresbericht und Mitgliederverzeichnis	
Geschichtliches vom Sachsenwalde und von Friedrichsrub, von C. A. G. v. Binzer . . . . .	1— 21
Geesthachter Kirchenvisitationen, von W. Dührsen . . . . .	22— 33
Aus den Papieren einiger Rakeburger Zünfte, von Dr. Hellwig	34— 53
Der Rakeburger See in seinem Verhältniß zu Lübeck, von Regierungsrath Belzer . . . . .	54— 69
Eine Erinnerung aus dem Jahre 1866 . . . . .	70— 74
Zur Geschichte der Stadt Mölln im Mittelalter, von Pastor Dr. Bestmann . . . . .	75— 91
Das Missale Raceburgense, von Dr. Hellwig . . . . .	92— 99
Der limes Saxoniae in den Kreisen Stormarn und Herzog- thum Lauenburg, von Prof. Handelsmann . . . . .	100—109
Miscellen (Schreiben der Herzoginn Anne Sophie [Gemahlinn des Herzoges Friedrich Ulrich von Braunschweig] an den Herzog Franz Albrecht von Sachsen-Lauenburg. — Herzog Philipp von Sachsen-Lauenburg. — Eigen- scher Priestereid. — Möllnische Tuchwirkerei. — Ver- kauf von Bildern und Gemälden aus der Kirche zu Mölln) . . . . .	110—124

### JAHRESBERICHT.

Der Verein für die Geschichte des Herzogthums Lauenburgs hat seine ordentliche Generalversammlung am 5. Sept. 1888 in Lauenburg abgehalten. Dieselbe war zahlreich besucht, namentlich von Seiten der lauenburger Mitglieder, die in gewohnter Weise alles aufgeboden hatten, den auswärtigen Mitgliedern den Aufenthalt in ihrem alten guten Städtlein so angenehm wie möglich zu machen. Herr Dr. Günther hielt einen Vortrag über „Das alte Ortsstatut der Stadt Lauenburg“. Sodann wurde in der Versammlung vom Vereinscassirer die Rechnung, nachdem selbige von der Revisionscommission revidirt und richtig befunden, vorgelegt und dem Rechnungsführer Decharge ertheilt. Die Sectionen

haben wiederholt gut besuchte Sitzungen abgehalten, in welchen Vorträge, meist local-historischen Inhalts, gehalten wurden. Die Voraussetzung, daß die Theilung des Vereins in Sectionen die Vereinsthätigkeit heben und beleben werde, scheint sich zu erfüllen. Die Zahl der Mitglieder hat sich wesentlich vermehrt und ist dadurch auch die vermögensrechtliche Lage des Vereins eine günstigere geworden. Nach der am **31. Dezb. 1887** abgeschlossenen, in der Generalversammlung am **5. Sept. v. J.** vorgelegten Rechnung betrug die Einnahme **1427 Mark 71 Pf.**, die Ausgabe **1039 Mark 16 Pf.**, so daß ein Ueberschuß von **388 Mark 55 Pf.** vorhanden war. Ein Verzeichniß der seit Mittheilung des letzten Verzeichnisses (Heft **3** Bd. **1**) dem Verein beigetretenen Mitglieder wird dem diesjährigen Heft **3**, mit welchem der **II.** Band des

**1889/0 - I**

---

**1889/0 - II**

Archives abschließt, beigegeben werden (vergl. Heft 1 und 2 des I. Bandes). Seine Excellenz der Herr Cultusminister hat auch im vorigen Jahre wieder dem Verein zur Förderung seiner Bestrebungen eine Unterstützung von **300** Mark zu gewähren die Güte gehabt, wofür an dieser Stelle der Verein seinen wärmsten Dank ausspricht. Seine Excellenz hat weiter seinem Wohlwollen für unsern Verein dadurch Ausdruck gegeben, daß er denselben durch Gewährung einer Beihülfe von **3000** Mark in drei Jahresraten à **1000** Mark in den Stand gesetzt hat, daß Bernhöftsche Haus am Markte zu Mölln, ein altes Bürgerhaus aus dem Ende des **16.** Jahrhunderts, um darin die Sammlungen des Vereins und die Bibliothek unterzubringen, anzukaufen. Der Ankauf ist für **3050** Mark erfolgt. Daurch anderweitige Verwerthung der Pertinenzien des Hauses (Garten Land etc.) wird der Verein voraussichtlich in die Lage kommen, ohne nennenswerthe Opfer seinerseits das Haus repariren und zur Aufbewahrung der Sammlungen herstellen lassen zu können. Auch dafür sei Seiner Excellenz an dieser Stelle der gebührende Dank abgestattet. Das Haus ist durch seine Bauart und innere Einrichtung höchst interessant und zur Aufbewahrung der Sammlungen sehr geeignet. Wenn im nächsten Jahre in Mölln die Generalversammlung abgehalten werden wird (die diesjährige findet statutgemäß in Ratzeburg statt), so werden die Vereinsmitglieder sich persönlich von dem Werth dieser Acquisition überzeugen können.

Im vorigen Jahre machte der dem unsrigen befreundete Hamburgische Geschichtsverein

seinen üblichen Sommerausflug nach Ratzeburg, nachdem er in den vorhergehenden Jahren Mölln und Lauenburg besucht hatte. Auch an diesem Sommerfest fand eine Betheiligung Seitens verschiedener Mitglieder unseres Vereins statt. Im April d. J. beging der hamburgische Verein sein 50jähriges Jubiläum. Die Glückwünsche unsers Verein überbrachte der Vorsitzende, Amtsgerichtsrath

1889/0 - II

---

1889/0 - III

Dührsen, auf zuvor ergangene Einladung. Und kürzlich machte der in Lüneburg tagende Hansische Geschichtsverein mit dem Verein für niederdeutsche Sprachforschung einen Ausflug nach Mölln, um sich diese alte Stadt mit ihren Schätzen anzusehen. Auch an diesem Fest betheiligte sich unser Verein durch den Vorsitzenden und den Herrn Bürgermeister Buschmann, welcher zugleich die Stadt vertrat.

Zu den Vereinen, mit welchen der unsrige im Schriftenaustauschverkehr steht, ist kürzlich der Oberhessische Geschichtsverein in Gießen gekommen.

Die Sammlungen unsers Vereins hat in liebenswürdigster Weise Herr **Dr. Th. Hach** aus Lübeck geordnet, nummerirt und katalogisiert, wofür ihm auch an dieser Stelle gedankt werde. Eine Abschrift dieses Inventars ist auf höheren Befehl der Königlichen Regierung zugestellt worden. Während leider von einer namhaften Vermehrung der Sammlungen wegen der großen Concurrnz unter den Liebhabern alter Sachen nicht die Rede sein kann, \*) hat sich die Vereinsbibliothek nicht unerheblich vergrößert dank der günstigen pecuniären Lage, in der wir uns befinden. Zunächst sei des Prachtwerks gedacht, welches die vorgeschichtliche Abtheilung des K. Museums für Völkerkunde in Berlin, mit welchem der Verein in Schriftenaustauschverkehr getreten, übersandt hat: „Die Bronzeschwerter des Königl. Museums in Berlin“, herausgegeben im Auftr. der Generalverwaltung durch A. Bastian und A. Voß. Dann sind zu erwähnen die Jahrbücher u.s.w. der verschiedenen Vereine, mit welchen der unsrige ebenfalls im Schriftenaustauschverkehr steht (vergl. Heft 2 Bd. I) und eine den Mitgliedern des Vorstands des hamburg. Geschichtsvereins zur Feier des 50jährigen

---

\*) Bekanntlich ist unser Verein nach dem Statut schon zufrieden, wenn man ihm Alterthümer lediglich zur Aufbewahrung unter Vorbehalt des Eigenthums gegen Revers

übergibt. Trotzdem wird nur wenig geliefert und Ratzeburg und Lauenburg tragen fast garnicht zu den Sammlungen des Vereins bei.

1889/0 - III

---

1889/0 - IV

Jubiläums dieses Verein gewidmete Festschrift des **Dr. J. F. Voigt** in Hamburg: die hamburgischen Hochzeits- und Kleiderordnungen von **1583** und **1585**, sowie die Rüdigersche Festschrift: Barbarossa's Freibrief für Hamburg v. **7. Mai 1189**. Antiquarisch sind erworben: Vaterländische Geschichten und Denkwürdigkeiten der Vorzeit der Lande Braunschweig und Hannover, von **W. Görge**s, **2. Aufl.** umgearb. und vermehrt von **Ferd. Spehr**. **Brinckmann**, Aus dem deutschen Rechtsleben (Mittheilungen aus Reichskammergerichtlichen Acten). **Lappenberg**, Murners Ulenspiegel. **Pischon**, Denkmäler der deutschen Sprache (**6 Bände**). **Müllenhoff**, Sagen, Märchen und Lieder aus Schleswig-Holstein und Lauenburg. **Pfeffinger**, Historie des Braunschweig-Lüneburgschen Hauses und selbiger Landen, **3 Bde.** **Scheidt**, Nachrichten vom hohen und niederen Adel in Teutschland. **Bartsch**, Sagen, Märchen und Gebräuche aus Mecklenburg, **2 Theile**. **F. W. Pistorius** **Amoenitates historico-juridicae**, **3 Bde.** **J. G. v. Meiern**, Gedanken von der Rechtmäßigkeit des **6. Zinsthalers** in Deutschland (nebst Resutation und Antwort auf diese); u. a. m. Die zuletzt erwähnten beiden Werke erhalten viele Auszüge aus einem alten, als verschollen angesehenen, kürzlich aber in dem K. Archiv zu Schleswig, wohin es von Hannover gekommen, ermittelten Möllner Stadtbuch und sind daher sehr werthvoll. – Der Bücherkatalog hat seither leider noch nicht fertig gestellt werden können.

**Der Vorsitzende.**

**W. Dührsen.**

1889/0 - IV

---

1889/0 - V

Dem Verein sind folgende Herren als ordentliche Mitglieder beigetreten:

Ahrens, Hufner, Gretenberge.  
Arndt, Pastor, Gudow.  
Baltzersen, Bahnhofsinspektor, Lauenburg.  
v. Barm, Pastor, Seedorf.  
Berendsen, **Dr. med.**, Ratzeburg  
Bestmann, Pastor, Mölln.  
v. Bock, Domänenpächter, Neu-Vorwerk.  
Brandt, Fabrikant, Lauenburg.  
Burmester, Franz, Kapitän, Lauenburg.  
Burmester, N., Kapitän, Lauenburg.  
Burmester, Mathias, Kapitän, Lauenburg.  
Burmester, Schleusenmeister, Lauenburg.  
Buschmann, Bürgermeister, Mölln.  
Buuck, A., **Dr.**, Tierarzt, Schwarzenbek.  
Butz, Direktor, Lauenburg.  
Christern, Gutsbesitzer, Grünhof.  
Claudius, Revier-Förster, Behlendorf.  
Deisting, Fr., **Dr. med.**, Kierspe i. W.  
Deisting, Herm., Pastor, Schwabstedt.  
Dicke, Fabrikant, Lauenburg.  
Diercking, Kaufmann, Ratzeburg.  
Duttenhofer, Direktor, Dünaberg bei Geesthacht.  
Ehlers, Lehrer, Stubben.  
Freiherr, Gastwirth, Lauenburg.  
Graeper, Auctinator, Mölln.  
Graf, Baukondukteur, Ratzeburg.  
Götze, Lehrer, Ratezburg.  
Günther, **Dr.**, Lauenburg.  
Haase, Bürgermeister a. D., Ratzeburg.  
Hartmann, Rentier, Mölln.  
Hellwig, **Dr.**, Gymnasial-Lehrer, Ratzeburg.  
Hennings, **Dr.**, Reinbek.  
Holz, Buchbinder, Ratzeburg.  
Hornbostel, Rektor, Ratzeburg.

Hölscher, **Dr. med.**, Geesthacht.  
Johannsen, Maurermeister, Mölln.  
Kähler, Postagent, Seedorf.  
Kramer, Postdirektor, Ratzeburg.  
Krebs, Wasserbau-Inspektor, Lauenburg.  
Külls, Kaufmann, Mölln.  
Lübbert, Rentier, Lauenburg.  
Martens, Kreissekretär, Ratzeburg.  
Matthiessen, Rentier, Lauenburg.  
Merten, Rentmeister, Lauenburg.  
Meyer, Justizrat, Lauenburg.  
Meyer, T., Glasfabrik, Geesthacht.  
Mirow, Seminar-Lehrer, Ratzeburg.  
Murr, Hotel-Besitzer, Ratzeburg.

#### 1889/0 - V

---

#### 1889/0 - VI

Neuer Bürgerverein, Mölln.  
Osterwold, Bauunternehmer, Mölln.  
Otte, Bäckermeister, Ratzeburg.  
Petersen, Pastor **prim.**, Lauenburg.  
Plette, W., Oekonom, Mölln.  
Rumpf, Lehrer, Ratzeburg.  
Stamer, Franz, Rentier, Ratzeburg.  
Stamer, Herm., Schönberg.  
Stammer, Pastor, Mustin.  
Stapelfeldt, A., Gastwirt, Ratzeburg.  
Schlie, A., Kaufmann, Mölln.  
Schlie, Chr., Gastwirt, Mölln.  
Schlüter, Redakteur, Lauenburg.  
Schmidt, Robert, Bauschuldirektor, Zerbst, Anhalt.

Schnakenbek, Organist, Crummesse.  
Spiering, A., Gärtner, Bergedorf.  
Schütt, Dr., Kreis-Schulinspektor, Ratzeburg.  
Schönfeld, A., Fabrikant, Lauenburg.  
Schroeder, A., Gastwirt, Schwarzenbek.  
Sievers, Kalkofenbesitzer, Geesthacht.  
Singelmann, Seminar-Lehrer, Ratzeburg.  
Spehr, I., Kaufmann, Ratzeburg.  
Thewalt, Major, Mölln.  
Thiwissen, Kataster-Kontrolleur, Ratzeburg.  
Ungefroren, Steuer-Einnehmer, Lauenburg.  
v. Wackerbarth, Freiherr, Schloß Linderode, Nieder-Lausitz.  
Wanzenberg, Mühlenbesitzer, Farchau.  
Weidemann,  $\frac{1}{2}$ -Hufner, Crummesse.  
Wendler, Wegeaufseher, Lauenburg.  
Weyergang, Kaufmann, Lauenburg.  
Wicht, Kassierer, Ratzeburg.  
Wiegand, Gymnasial-Lehrer, Ratzeburg.

\* \* \*

1889/0 - VI

---

1889/0 - nicht paginiert

### Inhalts-Verzeichniß.

Jahresbericht und Mitgliederverzeichnis. (W. Dührsen)	I-VI
Geschichtliches vom Sachsenwalde und von Friedrichsruh, von C. A. L. von Binzer	1-21

Geesthachter Kirchenvisitationen, von W. Dührsen	22-33
Aus den Papieren einiger Ratzeburger Zünfte. von Dr. Hellwig	34-53
Der Ratzeburger See in seinem Verhältnis zu Lübeck, von Regierungsrath Peltzer	54-69
Eine Erinnerung aus dem Jahre 1866. (N. N.)	70-74
Zur Geschichte der Stadt Mölln im Mittelalter, von Pastor Dr. Bestmann	75-91
Hellwig, Dr.: Das <b>Missale Raceburgense</b> , von Dr. Hellwig	92-99
Der <b>limes Saxoniae</b> in den Kreisen Stormarn und Herzogthum Lauenburg, von Prof. Handelsmann	100-109
Miscellen (Schreiben der Herzoginn Anne Sophie (Gemahlinn des Herzoges Friedrich Ulrich von Braunschweig) an den Herzog Franz Albrecht von Sachsen-Lauenburg. – Herzog Philipp von Sachsen-Lauenburg. – Eitzenscher Priestereid. – Möllnische Tuchwirkerei. – Verkauf von Bildern und Cimelien aus der Kirche zu Mölln.)	110-124

1889/0 - nicht paginiert